

## Organisatorisches aus der Schulleitung

### Abitur 2023

Am Mittwoch, dem 26.04.2023, begannen für 97 Schüler/-innen der Q12 mit dem verpflichtenden Abiturfach Deutsch die diesjährigen Abiturprüfungen. Am 28.04. ging es dann weiter mit dem individuell gewählten 3. Abiturprüfungsfach. Es folgten die schriftlichen Prüfungen im Fach Mathematik (03.05.) sowie im Fach Französisch (05.05.). Die schriftlichen Abiturprüfungen verliefen erfreulich reibungslos und ohne krankheitsbedingte Ausfälle. In den letzten beiden Wochen vor den Pfingstferien fanden überdies bereits die Kolloquiumsprüfungen statt. Am Freitag, dem 26.05., erhielten alle Abiturient/-innen ihre Gesamtergebnisse, die großteils sehr erfreulich waren – ein knappes Drittel aller Abiturient/-innen dürfen sich über einen Einschnitt freuen! In der Woche nach den Pfingstferien finden nun noch die mündlichen Zusatzprüfungen statt – zur freiwilligen Notenverbesserung oder weil bei dem ein oder anderen Schüler noch ein paar Punkte zum Bestehen des Abiturs fehlen. Wir wünschen allen Prüfungsteilnehmern weiterhin gute Nerven, stabile Gesundheit, das notwendige Quäntchen Glück und den erhofften Erfolg! Wir drücken die Daumen!

Am 30.06. findet dann schließlich die feierliche Zeugnisvergabe und Verabschiedung unserer diesjährigen Abiturient/-innen in unserer Aula statt. Davor verabschiedet sich der diesjährige Abiturjahrgang aber sicherlich auch dieses Jahr wieder mit einem „Abiturstreich“ von ihren Mitschüler/-innen und ihrer alsbald alten Schule – wir lassen uns überraschen!

### Neuanmeldungen für das Schuljahr 2023/24

Wir freuen uns, dass sich insgesamt 89 Schüler/-innen dafür entschieden haben, ihre Schullaufbahn nach der Grundschule am Staffelsee-Gymnasium Murnau fortzusetzen. Da sich diese Zahl in der Nähe der Teilungsgrenze befindet, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest, ob wir im kommenden Schuljahr wieder vier kleine oder doch drei

größere 5. Klassen bilden können. Zunächst wünschen wir allen „Noch-4.Klässlern“ nach den anstrengenden Übertrittswochen einen möglichst schönen, freudvollen Abschluss ihrer Grundschulzeit, dann schöne Ferien und darauffolgend schließlich eine gute Zeit am SGM! Wir freuen uns schon auf die vielen neuen, neugierigen Gesichter!

## Rückblick

### Wahlfach Schulgarten



Was für ein Anblick: Über hundert Tulpen und etliche andere im Herbst gesteckte Zwiebelpflanzen erblühten Anfang Mai in unserem Schulgarten und erfreuten jeden Besucher. Wir nutzten das kurze Zwischenhoch auch, um unsere längst vorgezogenen Radieschen, Kohlrabi, Blaukraut, Erbsen usw. in die Beete zu pflanzen. Bei der obligatorischen Kontrolle des Schneckenzauns entdeckte eine Schülerin dann zufällig das Versteck einer Erdkröte, die uns hoffentlich bei unserem Kampf gegen die gefräßigen Schnecken unterstützen wird. Ob es uns zusammen gelingen wird, werde ich dann im Sommer berichten.



Thea Deike

## Virtuelle Archäologie-Ausstellung

Ein Jahr lang haben wir Archäologinnen und Archäologen bei ihrer Arbeit begleitet und dokumentiert, was diese über unsere Region herausgefunden und welche Methoden sie dabei angewandt haben. Zum Teil durften wir auch selbst mit anpacken und bei Feldbegehungen und Ausgrabungen mitmachen. Unsere Ergebnisse haben wir in einer virtuellen Ausstellung zusammengefasst, die für Schülerinnen und Schüler der 6. Jahrgangsstufe gedacht ist, aber auch für alle anderen, die an Archäologie und der frühen Geschichte in den Alpen und im Voralpenland interessiert sind.



Screenshot aus der Ausstellung: In der Ausstellung erfährt man etwas über die Methoden von Archäologinnen und Archäologen und was sie über unsere Heimat herausgefunden haben.



Screenshot aus der Ausstellung: Durch Anklicken der Texte, Hörstationen, Videos und Bilder erhält man Erklärungen und zusätzliche Informationen.

Mit diesem Link kommt ihr zur Ausstellung:

<https://www.artsteps.com/view/63b45e6f09f9bd6d730a0a4d>

Viel Spaß mit der Ausstellung wünscht der Wahlkurs Archäologie!

Arthur Wöhl

## Schüler-Uni: Exkursion zum Meteorologischen Observatorium Hohenpeißenberg am 02.05.2023

Die gute Nachricht: Deutsche Luft wird immer sauberer. Die schlechte Nachricht: Seit 2014 reißt Deutschland die „1,5°-Grenze“.

Am 02.05. erhielt die Schüler-Uni einen Einblick in die Arbeitsweise am Meteorologischen Observatorium Hohenpeißenberg. Durch Messungen erfasst werden Temperatur, Wind, Niederschlagsmengen, Luftdruck und Luftfeuchtigkeit, teils seit 1781. Problematisch erweist sich die jeweilige Messmethode, die im Lauf der Zeit dem technischen Wandel folgt und somit hinsichtlich der Werte-Vergleichbarkeit kritisch gesehen werden muss. Aber auch phänologische Untersuchungen durch Pflanzenbeobachtung werden durchgeführt, um Winterende (z. B. Blühbeginn des Hasels) sowie -anfang (Lärche nadelt) zu bestimmen. Mittels Lasern erfolgt die Messung verschiedener Atmosphärgase wie Ozon sowie von größeren Wüstenstaub- und Ruß-Partikeln. Nasschemisch werden Regenwasserproben zur Analytik von pH-Wert, elektrischer Leitfähigkeit und Konzentration verschiedener Schwermetalle gesammelt.

Acht verschiedene Meteorologen, Klimatologen, Physiker, Chemiker, Biologen ... nahmen sich einen Vormittag Zeit, uns ein wenig von der Vielfalt ihrer Tätigkeiten zu zeigen.

Arthur Wöhl



Erklärung des Prinzips einer Laseremission zur Ozon-Messung



### Sportprojekt in den Klassen 7b und 7c am 2.5./ 3.5.

Was hat Bewegung mit Gesundheit zu tun? Und wie hängen die Systeme unseres Körpers zusammen, sodass er funktioniert wie eine Maschine?

Dies haben Lena Fach, eine ehemalige Schülerin des SGM, und Amelie Schulenburg in ihrem Projekt für einige Schüler/-innen der 7. Jgst. aufgezeigt. Beide Frauen studieren in Heidelberg im 4. Semester Physiotherapie und haben sich zum Ziel gesetzt, gerade junge Menschen über Prävention durch Bewegung aufzuklären. So besuchten sie uns mit einer doppelstündigen Projekteinheit, welche aus Theorie, aber auch ein bisschen schweißtreibender Praxis bestand.



Erstaunlich viel wussten unsere Schüler/-innen bereits über den „Bewegungsapparat“, über Muskeln, Sehnen, Bänder und Knochen. In Gruppen wurde erarbeitet, welche Funktion ein bestimmter Muskel hat, wie man ihn kräftigt und wie man ihn dehnt. Dies wurde natürlich anschließend an die Erklärung gleich in die Tat umgesetzt und z.B. der Quadrizeps als Kniestreckler u. Hüftbeuger getestet.

Aber wie kommt die Gesundheit oder Krankheit ins Spiel? Die Studentinnen sensibilisierten dafür, dass alle körpereigenen Systeme wie Herz-Kreislauf-System, Nervensystem, Verdauungssystem und Immunsystem, deren Aufgaben und Zusammenhänge eine entscheidende Rolle für das Funktionieren unserer „Maschine“ spielen. Eine Funktionsstörung eines Systems geht mit einer Funktionseinschränkung einher, die jeder kennt, der einmal krank war.

Dass unsere Schüler/-innen zum Glück an diesem Tag nicht eingeschränkt waren, bewiesen sie in einem anstrengenden Workout, bei dem Atmung und Herzschlag angetrieben wurden und dadurch der Körper „unter Stress“ gesetzt wurde, welchen die Körpersysteme kompensieren müssen. Je häufiger man sich dieser Art von positivem Stress aussetzt, desto besser kann der Körper „negativen Stress“, also Krankheiten, verarbeiten und abpuffern.

Das Motto von Lenas kurzem Projekt hieß also: Bewegung hält gesund!

*Christine Kopp*



### Schüleruni junior – von Luftziegen zum Raub der britischen Kronjuwelen

Im Mai gab es bei der *Schüler-Uni Junior* gleich zwei Veranstaltungen. Zunächst ging es am 02.05.2023 bei leider etwas suboptimalen Wetterbedingungen angeleitet durch Tim Korschevsky von der Biologischen Station Murnauer Moos auf Entdeckungsreise in die lokale Flora und Fauna, wobei wir neben der Geogeschichte des Murnauer Moooses auch lernten, Vogelstimmen zu erkunden und erfahren, welcher Vogel auch als „Luftziege“ bekannt ist, nämlich die Bekassine.



Kaum eine Woche später trafen wir uns dann wieder, um bilingual das royale Großereignis, die Krönung von Charles III am 07.05.2023, aufzuarbeiten. Neben Einblicken in die englische Geschichte ging es dabei auch um die symbolischen Gegenstände, die bei der Zeremonie eine Rolle spielten: von den Kronjuwelen über den Saint Andrews Chair bis hin zum schottischen Stone of Scone. Nicht zuletzt wurde dabei auch die Frage geklärt, warum mit Ausnahme des zur Salbung benutzten Löffels sämtliche Kronjuwelen aus dem 18.-19. Jahrhundert stammen – die ursprünglichen wurden in der Glorious Revolution und der Zeit des englischen Protektorats eingeschmolzen – und was es mit dem mysteriösen Raub der Kronjuwelen aus dem Tower durch Thomas Blood 1671 auf sich hat. Am Ende blieben hoffentlich keine Fragen offen... außer vielleicht der, wie man sich nun am besten einen Prinzen angelt... 😊

Ellen Kalb

### Ausflug der Klasse 5b in die Buchhandlung „Gattner“

Am Morgen des 10. Mai 2023 machten wir, die Klasse 5b, uns mit unserer Deutschlehrerin Frau Oguntke anlässlich des Welttages des Buches – mit etwas Geld und viel Motivation und Vorfreude bewaffnet – auf den Weg zur Buchhandlung „Gattner“ auf.

Nach einem kurzen Fußmarsch empfing uns dort Frau Struif und hielt uns einen Vortrag über ihren Job, die Buchhandlung und den Entwicklungsweg eines jeden Buches. Nach den interessanten Informationen begann eine spannende und interessante Schnitzeljagd, die uns quer durch die Buchhandlung führte. Am Ende durften wir uns den Schatz abholen – das kostenlose Buch „Volle Fahrt ins Abenteuer“!

Zum Schluss bedankten wir uns bei Frau Struif und der gesamten Buchhandlung „Gattner“ mit einem großen Plakat, gemalt von Romeo Abate, mit all unseren Unterschriften darauf. Wir sind Ihnen, Frau Struif, immer noch sehr dankbar. Seit diesem Besuch ist uns allen glasklar, wie wichtig doch Buchhandlungen sind und wie viel man bei so einem Ausflug lernen kann.



Alexandra Oguntke

### Gottesvorstellungen

Dass sich Menschen Gott in unterschiedlichen Religionen, Kulturen und Epochen sehr unterschiedlich vorstellen und dabei natürlich auch jeder Einzelne seine ganz persönlichen Vorstellungen von Gott hat, stellte die Klasse 5b durch verschiedene Collagen sowie Wortwolken in den zurückliegenden Wochen sehr anschaulich unter Beweis. Im folgenden Kunstwerk kann etwa die beeindruckende Gottesvorstellung von Emilie Boss bewundert werden.

Alexandra Oguntke



### Sportspieletag der 5. Klassen



Fußball, Zombieball und Hockey - in diesen drei Sportarten traten knapp 90 Fünftklässler/-innen am 17. Mai am Sportspieletag gegeneinander an. In einem perfekt ausgeklügelten System - der Tutorensprecher Felix Scholl hatte dafür schon letztes Jahr ein Programm geschrieben - traten die vier fünfte Klassen gegeneinander an, beim Zombieball sogar klassenübergreifend, denn Teamplay ist ja alles. Und da unsere 5. Klassen nicht nur gleich lustig, sondern auch gleich geschickt und schnell sind, gab



es am Ende tatsächlich zwei 1. und zwei 2. Plätze, wobei es an diesem Nachmittag natürlich nicht in erster Linie darum ging, zu siegen, sondern möglichst viel Spaß zu haben und dabei besonders laut und wild zu sein.

Der Nachmittag wurde veranstaltet von den Tutor/-innen des SGM. Die beiden Tutorensprecher Felix Scholl und Felix Hausmann hatten die Veranstaltung im Vorfeld hervorragend organisiert: Die Hallen gebucht, den Elternbrief geschrieben, Aufsichten und Techniker organisiert, Pizza bestellt.... Auch ein Schulsanitäter war vor Ort - praktischerweise der Tutorensprecher Felix Hausmann, der an diesem Nachmittag zum Glück nur einmal ein verletztes Knie versorgen musste.

Die einzelnen Klassen wurden von ihren jeweiligen Tutor/-innen betreut, die mit der Einteilung der Mannschaften eine verantwortungsvolle und anstrengende Aufgabe hatten und für ein faires Miteinander und Spaß sorgten - und sich zugleich auch darum kümmerten, dass die Klassenzimmer nach dem Pizzaessen in den Normalzustand zurückversetzt wurden. Die Spiele gingen fröhlich und wild, aber immer fair vonstatten, so dass es keine Fouls und keinen Streit gab und niemand versuchte, eine andere Klasse übers Ohr zu hauen. Auch wurde nicht nur die eigene Klasse angefeuert und motiviert - gerade das klassenübergreifende Zombieball führte hier zu einem tollen Gemeinschaftsgefühl. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diesen gelungenen Nachmittag: an die engagierten Sportler/-innen aus den 5. Klassen, den Technikern, Herrn Andreas Schneider für die Aufsicht und die Organisation der Hallen und ganz besonders an unsere engagierten, geduldigen, strengen und gleichzeitig lieben Tutor/-innen.



*Sabina Wipfler, Unterstufenbetreuerin*

### „King A – Eine Ode an jedes Ritterherz“/Theaterbesuch der „Theaterkids“ in der Schauburg München

Am späten Samstagnachmittag des 20.05.2023 brachen die „Theaterkids“ unserer 5. Jahrgangsstufe zusammen mit einigen Schüler/-innen der Klasse 5b, Frau Orioli und Frau Oguntke per Bahn nach München auf, um in der Schauburg das Stück „King A – Eine Ode an jedes Ritterherz“ anzusehen. In diesem Stück wurden die jungen Zuschauer mit der Frage konfrontiert: „Du wirst unerwartet König oder Königin – und jetzt?“ In der Auseinandersetzung mit diesem Gedankenspiel erlebten die Kinder hautnah, dass sich demokratische Entscheidungen im Diskurs wandeln müssen und man mutig wie ein Ritter sein muss, um dafür einzutreten. Bei der anschließenden Rückreise war die Stimmung ausgelassen und so mancher frustrierte FC-Bayern-Fan hätte an den enthusiastischen Schlachtrufen der Fünftklässler seine Freude gehabt, denn „Theaterfahrten sind“, wie es Linus auf den Punkt brachte, „einfach cool!“. Wie danken allen Eltern fürs Bringen sowie Abholen und Frau Orioli für ihre Begleitung recht herzlich!

*Alexandra Oguntke*



### Aller Widerstände zum Trotz eine coole Klassenfahrt! - Landschulheim der Klasse 6b am Schliersee

Zuerst ging alles schief: Wir, die Klasse 6b mit unserer Klassenleiterin Frau Oguntke, wussten sehr lange nicht, welche weitere Lehrkraft uns begleiten würde, das Wetter vor den Osterferien war eine Katastrophe und die Bahn streikte. Doch fast alles konnte gelöst werden und wir lachten den eiskalten Regen einfach weg. So konnte unsere Fahrt vom 27. – 31.03.2023 an den Schliersee beginnen! Am ersten Tag wollten einige von uns mit unserem Begleitlehrer, Herrn Kustner, zum Edeka laufen, doch dieser fand trotz Navi den Weg dorthin nicht.

## Ausblick

### „Superhelden ohne Umhang nennt man: ...“

Unsere Fünftklässler/-innen laden Sie und euch am 23./ 24.06.2023 jeweils ab 19:00 Uhr ganz herzlich zu ihren Aufführungen in der Ödön-von-Horváth-Aula im SGM ein.

Unsere jüngsten Theatertalente werden Sie und euch in ihrem selbst geschriebenen Stück „Superhelden ohne Umhang nennt man: ...“ in die einzigartige Welt ihrer Helden entführen. Jeder Besucher darf dabei sicher sein, am Ende dieser verzauberten Aufführung den Heldenbegriff fortan ganz neu zu definieren.

Niemand sollte sich daher diese Gelegenheit entgehen lassen! Unsere jungen Schauspieler/-innen würden sich über Ihren bzw. euren Besuch in jedem Fall sehr freuen. Für Ihr und euer leibliches Wohl ist dank SGM-Sozial gesorgt. Zudem wartet in der Pause unser SGM-Schulshop auf Sie. Nach dieser Pause findet das Impro-Theater statt.  
*Alexandra Oguntke*



## Informationen des Elternbeirats

Am 22. Mai 2023 fand die 2. gemeinsame Sitzung des Elternbeirats mit den Klassenelternsprechern statt. Nach nur wenigen Anmeldungen vorab durften wir uns dennoch über eine rege Teilnahme der KES aus den verschiedenen Jahrgangsstufen freuen.

Ein Thema, das uns Eltern und auch die Schulseite immer wieder umtreibt, ist die sinnvolle Smartphone-Nutzung im Schulhaus. Fakt ist, dass Handys aus dem Alltag der Schüler/-innen nicht mehr wegzudenken sind. Wir sollten uns jedoch damit beschäftigen, wie sich die Geräte sinnvoll in den Un-

Nach dieser Pleite wanderte Frau Oguntke mit uns zu einem vereisten Wasserfall und am Abend schauten wir den Film zu unser Deutschlektüre „Wunder“ an. Am Dienstag fiel das geplante professionelle Iglubauen wegen des strömenden Regens aus. Stattdessen machten wir ein Resilienztraining, ein Billiard-, Kicker- und Tischtennisturnier und einige amüsierten sich auf dem Spielplatz. Am Abend fand mit einem Förster dann eine Nachtwanderung durch den matschigen Wald statt. Am Mittwoch fuhren wir nach Rosenheim. Dort schauten wir uns im Kino zunächst den Film „Wo ist Anne Frank?“ an, bevor wir im Lokschuppen die Ausstellung „Vulkane“ besuchten und danach in einem Workshop selbstgebastelte Vulkane zum Ausbruch brachten. Anschließend durften wir die Altstadt erkunden, bevor uns zurück in Schliersee Frau Mangold, unsere neue Begleitlehrkraft, begrüßte. Am Donnerstag brachen wir nach München in den Tierpark Hellabrunn auf. Dort hatten wir allerdings wieder Pech mit dem Wetter, weshalb wir uns am frühen Nachmittag vor dem strömenden Regen ins Nashornhaus retten mussten. Auf der verregneten Rückfahrt hatten wir Glück im Unglück, denn unser lang gesuchter Edeka war genau neben der Bushaltestelle. Im dortigen Café spendierte Frau Oguntke jedem von uns netterweise einen heißen Kakao. Nach dem Abendessen im Landschulheim machten wir noch eine Fackelwanderung. Danach standen eine große Geburtstagsparty und ein bunter Abend an und da Donnerstag war, spielten wir u.a. „Germanys Next Topmodel“ nach. Am letzten Tag fuhr uns der Bus mit tollen Erlebnissen im Gepäck wieder nach Murnau.

Nochmals Danke an Frau Mangold sowie Herrn Kustner für die Begleitung und ein herzliches Dankeschön an Frau Oguntke, die alles geplant und für uns so viel Arbeit in diese lustige und ereignisreiche Klassenfahrt gesteckt hat!



*Carlotta von Streit, 6b*

terricht einbinden lassen, um die Medienkompetenz der Lernenden zu steigern, aber gleichermaßen ein Missbrauch verhindert werden kann. Beim „Netzwerk digitale Bildung“ ist dazu ein neues E-Book mit dem Titel „Smartphones im Unterricht“ erschienen. Wer daran Interesse hat, kann sich gerne an uns wenden.

Ein weiteres Thema, das uns immer wieder beschäftigt, ist die Unterstützung des Elternbeirats aus der gesamten Elternschaft. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich der eine oder andere bereit erklärt sich einzusetzen. Dies kann aktiv (z. B. durch Mithilfe beim Sommerfest im Juli) sein, aber auch schon durch Feedback zu bestimmten Themen.

Der Elternbeirat kann nur etwas bewirken, wenn die gesamte Elternschaft dahintersteht.

*Ulrike Draeger im Namen des Elternbeirats*

### Weitere Termine im Juni

16.06.	15.30 Uhr: Mittelstufenparty
19.06.	15.15 Uhr: Präsentationsabend 1 Betriebspraktikum
22.06.	15.15 Uhr: Präsentationsabend 2 Betriebspraktikum
23./24.06.	19.00 Uhr: 5.-Klass-und Impro- theater (Aula)
30.06.	16.30 Uhr: Abiturfeier

Weitere Informationen und Berichte können Sie auch unserer Homepage [www.staffelsee-gymnasium.de](http://www.staffelsee-gymnasium.de) entnehmen. Sollten Sie Anregungen haben oder ein Feedback an die Redaktion richten wollen, erreichen Sie uns unter [pie@staffelsee-gymnasium.de](mailto:pie@staffelsee-gymnasium.de).

*Die Redaktion*

*OStD Tobias Schürmer; StDin Dagmar Edel-Hollatz  
VAe Birgit Pietsch*